

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

189 (13.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 189.

Samstag den 13. Juli

1878.

Gant-Edikt.

Nr. 34,569. Nachdem gegen die Firma „M. Winter“ (Inhaberin Mathilde geb. Winter, Ehefrau des Kaufmanns Adolf Winter) von hier durch diesseitiges Erkenntnis vom 11. v. M. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 26. Juli, Vormittags 8 Uhr (Zimmer Nr. 11).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschusses schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachschußvergleich versucht und in Bezug auf Borg- vergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.

Eller.

Wein- und Fässer-Versteigerung in Karlsruhe.

Wegen Geschäftsaufgabe läßt Frau Nammelmeyer Wwe. zum Goldenen Adler untenverzeichnete Weine und Fässer öffentlich versteigern:

I. Montag den 15. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend:
5400 Liter Kaiserstübler, 7200 Liter Weißherbst, 2300 Liter Marktgräser, 11,200 Liter Neumeierer, 2800 Liter Neumeierer Mauerwein, 6000 Liter Durbacher, 1300 Liter Deidesheimer, 900 Liter Affenthaler, ferner verschiedene Sorten Flaschenweine. Die Weine im Faß sind von den Jahrgängen 1865 bis 1876.

II. Montag den 22. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend:
67 Stück runde und ovale Fässer von 500 bis 3000 Liter Gehalt, zusammen ca. 69,000 Liter haltend. Kauflichehaber sind hiezu eingeladen.
Herrenschmidt.

Letzte große Tapeten-Versteigerung!

Montag den 15. u. Dienstag den 16. Juli 1878,
jeweils Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung
im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73,
mehrere 1000 Rollen

Naturell-, Glanz- und Gold-Tapeten,
400 Rollen Hausgang-Tapeten
nebst den betreffenden Borduren!

Sämtliche Tapeten und Borduren sind nur neue,
courante Muster und sollen, da das Geschäft nun vollständig auseinander
gegangen ist,

zu jedem annehmbaren Gebot
abgegeben werden. Jeder Hauseigenthümer und Bauunternehmer hat nun noch-
mals Gelegenheit, billige und hübsche Tapeten sich zu verschaffen und lade zu
recht zahlreichem Besuch freundlichst ein.

Sch. Nupp, Auktionator.

Erledigte Decopistenstelle.

2.1. Bei dem diesseitigen Hauptsteueramt ist eine
Decopistenstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von
900 Mark verbunden ist, alsbald anderweit zu be-
setzen.

Hierzu lusitragende Bewerber (auch solche aus
der Zahl der Militärpensionäre), welche eine ge-
läufige und gefällige Handschrift besitzen, werden
eingeladen, ihre schriftlichen Anmeldungen unter
Anschluß der Zeugnisse über bisherige Dienstleistun-
gen sofort anher einzureichen.
Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

2.2. Montag den 22. d. M. werden wir die
im II. Quartal 1877 zur Einlieferung gelangten
herrenlosen Reiseeffecten und Frachtgüter, für

welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat,
nebst einer Partie Holzabfälle, in den Räumen
des Hauptmagazins, Bahnhofstraße Nr. 5, Vor-
mittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 3. Juli 1878.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Fahrrad-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlichen Auftrags werden aus
der Gantmasse der Ehefrau des Kaufmanns Hein-
rich Scheuer mann dahier, Waldstraße 4, neben
dem Rothen Haus, am

Samstag den 13. d. M., Nachmittags 2 Uhr,
gegen Baarzahlung versteigert:
1 aufgerichtetes Bett, Frauenkleider, Weißzeug,
1 Kommode, 1 Kanapee, 1 zweithüriger Weis-
zeugschrank, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch, 4 Rohr-
stühle, 1 Küchenschrank, 1 tannener Waschtisch,
1 eiserner Herd, 1 Spiegel in Goldrahme, Bilder,
Teppiche und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 11. Juli 1878.

Gerihtsvollzieher Hügle.

Wirtschaftsmobilien-Versteigerung.

3.2. Mittwoch den 17. Juli 1878, Vormit-
tags 9 und Nachmittags 2 Uhr, im untern
Stod des Hauses Nr. 7 in der Seminarstraße,
versteigere ich gegen Baarzahlung im Auftrage we-
gen Wegzug eine in gutem Zustande befindliche
Wirtschaftseinrichtung, bestehend

in Gartholz:
7 kleine Wirthstische, 1 große Tafel, 48 Stück
Stühle, 1 Buffet, 1 Sopha, 1 Wanduhr, 6 Stück
Draperien, 6 Stück Kleiderrechen, 1 Gläserschaft,
1 Kasten, 1 Bierbod;

Küche:
1 großen Kochherd, 1 Küchencasten, 1 Tisch, 2
Schäfte, 1 Hackloß;

Wohnzimmer:
1 Rundtisch, 1 Kommode, 1 Amerikaner-Belt-
tabe;

Keller:
80 Stück Flaschen, 1 Flaschenschaft, 1 Eiszuber,
4 Stück Facklager, 1 Ofenrohr (etwa 12' lang)
und sonst verschiedenen Hausrath, wozu höflichst
einlabet

J. Soldermann, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern werden
noch angenommen und wollen die Anzeigen in
meiner Wohnung, Karlsstraße 37, gemacht werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.1. Adlerstraße 36 ist die Wohnung im 3.
Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche etc. nebst
den übrigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stod.

* Durlacherthorstraße 7 (zunächst der
Langenstraße) ist im 2. Stod eine Wohnung, be-
stehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,
Keller und Speicher, auf 1. September oder 23.
Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stod.

* Erbrüngenstraße 13 ist im Hinterhaus
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem
Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu er-
fragen im Laden daselbst.

* Kriegsstraße 82 ist der mittlere Stod,
bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, per 23.
Juli oder früher zu vermieten.

* Kronenstraße 46 ist eine schöne, geräumige
Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres
im untern Stod.

2.1. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.
Näheres im 2. Stod.

*2.1. Luisenstraße 9 ist wegen Wegzug eine
Wohnung mit zwei Zimmern und Zugehör so gleich
oder auf 23. Juli billig zu vermieten.

*3.2. Ruppurrerstraße sind auf den 23. Ok-
tober billig zu vermieten: Wohnungen von je 5,
4 und 3 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend
eingerrichtet, Aussicht ins Freie. Zu erfragen
Luisenstraße 29 im 3. Stod.

2.2. Schützenstraße 47 sind in einem neu-
erbauten Hause nachstehende Wohnungen auf 23.
Oktober zu vermieten:

1. Stod: 6 Zimmer, Küche und Mansarde,

2. und 3. Stock, je 7 Zimmer, 2 Küchen und 2 Mansarden, werden ganz oder getheilt mit 3 bis 4 Zimmern abgegeben.

4. Stock mit 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Mansarden.

Sämmtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung und Glasabflüssen versehen und haben geräumige Kellerabtheilungen.

Näheres im Hause selbst, Hinterbau, 1. Stock. - Sophienstraße 65 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock sofort oder bis 23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 4 große Zimmer nebst großer Küche, Mansarde und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Spitalstraße 4 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres parterre.

Waldfstraße 51, nahe am Ludwigsplatz, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.

* 2.2. Werderstraße 28 ist eine schöne Wohnung mit 3-4 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten.

* 3.1. Werderstraße 31 (am Marktplatz) ist eine elegant eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 36 (Neubau) sind einige Wohnungen, bestehend aus 5, 3 und 2 Zimmern nebst sämtlichem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau des Hinterhauses.

* 2.2. Bähringerstraße 67, Ecke der Vammstraße, ist per 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hauses; Sprechstunde von 1/2-1/3 Uhr.

Großer Laden zu vermieten.

3.2. Der Laden im Café zum Engischen Hof ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. In der Mitte der Stadt am Marktplatz gelegen und auf das Feinste hergerichtet, ist dieser Laden besonders für jedes Geschäft geeignet und bestens zu empfehlen. Näheres zu erfragen ebendasselbst im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Auf 23. Oktober ist ein Laden, in welchem ein Spezereiwarengeschäft bisher betrieben wurde, mit Wohnung nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres in der Buchdruckerei J. J. Reiff, Adlerstraße 13.

Wohnungen zu vermieten.

- Eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör ist an eine ruhige Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Mühlburgerstraße 16 im 2. Stock.

4.2. In der Leopoldstraße ist eine Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres Auskunft Stephanenstraße 71 im 2. Stock.

- Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher ist an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 9, 1. Stock.

3.1. Auf 23. Oktober ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, Mansarde und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 parterre.

* Eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller etc., ist auf den 23. Juli an eine anständige Familie zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 73 im 2. Stock.

* In einer freundlichen Lage in der Nähe des Hauptbahnhofes u. gegenüber der Festhalle (Weiertheimer Allee 4) ist eine Gartenwohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden (nicht allzu großen) Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise u. Gerümpelkammer, an eine kleine, solide Familie zu vermieten und kann bis den 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigentümer.

J. Schweizer.

* Auf 1. oder 15. August ist ein kleines Zimmer nebst Küche an eine einzelne Person zu vermieten: Birkel 16.

Mühlburg. Adlerstraße 22 ist eine Wohnung von Zimmer, Küche und Kammer sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Durlach. Rehnstraße 6 ist der 2. Stock von 6 ineinandergehenden Zimmern, großem Trocken- und schönen Kellern sogleich oder auf Oktober um den Preis von 270 fl. zu vermieten.

3.2. Durlach. Rehnstraße 6 ist der 2. Stock von 6 ineinandergehenden Zimmern, großem Trocken- und schönen Kellern sogleich oder auf Oktober um den Preis von 270 fl. zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* 6.4. Wilhelmstraße 9 sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer im 3. Stock an eine solide Person sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock 2 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

2.2. In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein schönes Zimmer unmöbliert auf 1. August zu vermieten. Näheres Langestraße 122.

- Spitalstraße 35 sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 2.1. Wielandstraße 16 ist im 4. Stock sogleich ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf den 1. August billig zu vermieten: Spitalstraße 30 im 2. Stock.

* Birkel 35, parterre, sind sogleich oder später mehrere gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* Langestraße 221 ist eine unmöblierte Mansarde mit oder ohne Kost auf 15. d. M. oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

* Langestraße 221, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Auf Verlangen kann Mittagstisch gegeben werden.

* Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 1. August an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 3. Stock.

* 2.1. Scheffelstraße 8 ist ein möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 76, nahe dem Marktplatz und dem Hauptbahnhof, sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein unmöbliertes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist in einem 3. Stock der Marienstrasse auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 25 im 4. Stock.

* Ein Zimmer ist möbliert oder unmöbliert sogleich oder später billig zu vermieten: Sophienstraße 8.

* 3.1. Velfortstraße 21 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

* 2.1. Bähringerstraße 34, parterre, ist ein, auf Verlangen auch zwei schön möblierte Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

* Verlängerte Schützenstraße 73 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein Zimmer möbliert oder auch unmöbliert sogleich billig zu vermieten.

Ein geräumiger Weinkeller ist zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 245 im 3. Stock. * 3.2.

3.3. Ein Geschäftslokal von 2-3 Zimmern, parterre, oder auch eine Treppe hoch, wird in einer Geschäftslage sogleich oder später auf längere Zeit zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten wollen im Kontor des Tagblattes mit der Aufschrift „Lokalgesuch betreffend“ niedergelegt werden.

Wohnungs-Gesuch. Eine kleine, kinderlose Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zugehör (1. oder 2. Stock) zwischen der Hirsch- und Waldhornstraße einschließlich. Anerbietungen wollen im Kontor des Tagblattes schriftlich unter Lit. K. L. abgegeben werden.

Zimmer-Gesuche. * Auf 1. August wird ein gut möbliertes Parterrezimmer, zwischen der Waldhorn- und Kreuzstraße gelegen, für einen anständigen jungen Mann zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre M. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut möbliertes Zimmer in der Stephanen-, Hirsch- oder Leopoldstraße wird sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter A. Z. postlagernd einzusenden.

Dienst-Antrag. * Ein Mädchen, welches etwas kochen, putzen und waschen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort eine Stelle: Amalienstraße 34.

Dienst-Gesuche.

* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle hier oder auswärts. Der Eintritt kann sogleich oder in einigen Tagen geschehen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht wegen deren Abreise auf 1. August eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 190 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Velfortstraße 13.

Kapital-Gesuch. * 3.3. Ein pünktlicher Zinszahler sucht 13000 bis 14000 M. auf erste Hypothek aufzunehmen. Offerten bittet man unter J. H. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Unterhändler verbeten.

Eine erste Hypothek von 14.000 M. wird gegen Nachlaß zu cebiren gesucht. Näheres durch J. Brächle, Schützenstraße 10. * 2.1.

2.2. Mit 6000-8000 Mark, für welche hypothekarische Sicherheit geboten, könnte sich ein Kapitalist an einem hier bestehenden Geschäft unter vortheilhaften Bedingungen beteiligen. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes!

Für Feuerfeste Steine sucht für den Platz und Umgegend eine Fabrik Vertretung gegen hohe Provision. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 4.1.

Stelle-Antrag. * Ein Junge von 15-16 Jahren wird für Commissionen zu besorgen und in den freien Stunden für vorkommende leichte häusliche Arbeiten gesucht: Langestraße 169 in Laden.

Lehrlings-Gesuch. * 2.1. Ein kräftiger Junge, welcher später auf Bierbrauerei reflektirt, kann unter günstigen Bedingungen die Küferei erlernen bei

And. Niedermayer, Küfermeister, Scheffelstraße 8.

F.H. * Jungfer-Stelle-Gesuch. Als Jungfer oder besseres Zimmermädchen sucht ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches gut Kleider machen kann, sogleich Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

F.H. * Stellen suchen sogleich: 1 Buffetdame, 1 bessere Kellnerin, 2 bessere Zimmermädchen, 2 Hotelzimmermädchen, 1 anständiges Mädchen, welches kochen kann, für alle Hausarbeit, 1 Kindermädchen durch das Placirungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

NB. Herrschaften haben keinerlei Zahlung für den Nachweis zu machen.

Stellen-Gesuche. 3.3. Ein Kaufmann, welcher über die Hälfte des Tages noch verfügen kann, empfiehlt sich den Herren Geschäftsleuten zur Beforgung ihrer schriftlichen Arbeiten; auch würde derselbe für diese Zeit eine ständige Stelle annehmen. Offerten unter P. S. Nr. 40 besorgt das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann, seither im Schreibfach, sucht aus Gesundheitsrücksichten eine Stelle als Volontär in einem Café oder Hôtel. Gest. Offerten wollen unter Chiffre F. B. 106 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Eine gesunde Schenkammer sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen in Mühlburg: Kaiserstraße 88.

Beschäftigungs-Gesuche. * Ein junger, zuverlässiger Mann, welcher im Serviren bewandert ist, sucht an Sonn- und Feiertagen zur Aushilfe Beschäftigung. Zu erfragen Schützenstraße 22 im Hinterhaus.

Verloren. Am Dienstag Abend wurde ein großer Schlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Langestraße 130 im Hinterhaus im 2. Stock abzugeben.

Um gefällige Rückgabe folgender s. Z. der Bibliothek des Hrn. Director v. Bayer sel. entliehenen Bände etc. an Herrn Buchhändler Uriele hier wird freundlichst gebeten:

Lübke, Kunst in Westphalen, der Atlas Humboldt, Reisen 1815, Band 2 und folgende.

Young, les nuits. Vol. 2. Les impératrices romaines. Vol. 1.

Ein dreistödiges, neues Haus mit Einfahrt, großem Hof und Seitenbau mit großen Werkstätten ist um den festen Preis von 38,000 M. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, wobei ein Mietvertragniß von 2850 M. nebst freier Wohnung nachgewiesen wird. Näheres bei J. Brüche, Schützenstraße 10.

Für Vogelliebhaber!

3.3. Eine große, schöne Flughecke mit Nachtsestern und Zindach, für Hof oder Garten geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichsstraße 5 im Laden.

Verkaufsanzeigen.

2.2 Ein mittelgroßer Küchenschrank mit Glasaufsatz, für eine Aussteuer sich eignend, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 28, parterre.

2.2. Ein gebrauchter Schrank mit Glasaufsatz, 1 Schifffoniere, 2 Bettladen, 1 Kommode mit 4 Schubladen und 1 Waschtisch, letztere Möbel sind neu, sehr gut gearbeitet und werden um annehmbaren Preis abgegeben. Näheres bei E. Sehiel, Schreinermeister, Leopoldstraße 13.

3.2. Eine neue Plüsch-Garnitur (braun), bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen mit geschmücktem Kopfstück und nach den neuesten Formen gearbeitet, wird ausnahmsweise billig abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus parterre.

NB. Auf Verlangen können auch noch 2 Fauteuils dazugegeben werden.

2.2. Zu verkaufen: ein Ladenfenster mit aufgesetztem Spiegelglas, 2 Wtr. 30 Ctm. hoch, 1 Wtr. 10 Ctm. breit, und verschließbarem Laden nebst Füllung und gleich großem Glasabschluß: Karl-Friedrichstraße 15.

* Ein bereits noch ganz neuer Armschild, so über Konstruktion, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 16 im Hinterhaus.

* Ein sehr gut erhaltenes, silberplattirtes Pferdgeschirr ist billig zu verkaufen. Näheres Fasanenstraße 6.

* Ein gut erhaltener, eleganter Vogelkäfig ist für 5 Mark zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein neues Bett mit Kopfkissenmatratze und ein Kinderwagen sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Verlängerte Akademiestraße 58 sind folgende Gegenstände zu verkaufen:

zwei schöne Bettstellen mit Kopf-, Kopfkissenmatratzen zu 120 M. per Stück, Waschkommoden zum Aufklappen zu 40 M., Nachtschische mit Marmorplatten zu 15 M., franz. Schifffonieres mit geschweiftem Gefims zu 48 M.,

Auszugstische (große) zu 55 M., sechs Stück sehr schöne Schlafzimmerstühle mit Rohrgeflecht,

Kommoden mit vier Schubladen, Pfeilertkommoden, dann Wohnzimmer-Sophas (drei- und vierfüßig) in Nips oder Damast von 35 M. an, Schlaf-Divans, Ruhebetten, sowie einzelne Fauteuils und Stühle und mehrere ganze Garnituren in den gangbarsten Formen und Stoffen zu nur ganz soliden Preisen.

NB. Sämmtliche Gegenstände sind nur ganz solid und gut gearbeitet und kann jede gewünschte Garantie übernommen werden.

* Billig zu verkaufen sind: Rock, Hose und Weste (neu) für einen kleinen Herrn, eine große Parthie Flaschen, eine samene Bettstelle und eine eiserne zum Zusammenlegen: Herrenstraße 12 im Hinterhaus.

Kauf-Gesuche.

* 2.1. Pferdegeschirre, jedoch nur wenig gebraucht, als: 2 plattirte leichte Zweispänner-Geschirre und 1 plattirtes Einspänner-Geschirr werden gesucht. Adressen unter C. 4 postlagernd erbeten.

* Ein Kassenschrank und 2 Comptoirstühle werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. 350 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Triffler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. *63. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Meine Wohnung befindet sich, wie seither, Langestraße 151, eine Treppe hoch. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vergeben.

Ferdinand Strauss.

italienische Macaroni

das Pfund 40 Pf. 5 Pfund 1 Mark 90 Pf. J. Kühenthal, Sophienstraße 27, Eingang Hofthor.

2.2. Neue feinste holl. Kronbrand-Voll-Heringe „Superior“ empfiehlt billigst

Sch. Lechleitner, Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Frische Felchen, Rheinsalm und Soles

soeben eingetroffen bei L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Neue grüne Kerne

sind eingetroffen. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Anatherin-Mundwasser

von Dr. J. G. Popp, k. k. Hof-Zahnarzt in Wien, jedem Zahnwasser vorzuziehen, als Präservativ gegen Zahn- und Mundübel, Lockerwerden der Zähne, stärkt das Zahnfleisch und dient als unvergleichliches Zahnreinigungsmittel.

Popp's Anatherin-Zahnpasta, in Glasdosen zu M. 2, zur Reinigung, Erhaltung der Zähne, Befestigung des üblen Geruches und des Zahnsteines.

Popp's aromatische Zahnpasta, das vorzüglichste Mittel für Pflege und Erhaltung der Mundhöhle und Zähne. Preis pro Stück 60 Pf.

Popp's vegetab. Zahnpulver, das beste und bequemste Zahnreinigungsmittel. Preis 1 M.

Dr. Popp's Zahnplombe, zum Selbstausfüllen hohler Zähne.

Dr. Popp's arom. Kräuterseife, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinigkeiten; in versiegelten Original-Päckchen à 50 Pf.

Depôt in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Bewährte Lentner'sche Hühneraugenpflaster empfiehlt 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf. mit Anweisung: Th. Brugier, Waldstr. 10.

Französischer Crystall-Leim

(Durchsichtig, hell und klüffig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Wappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem; auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Eisenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel, der Flacon 40 Pf. bei Wilh. Pfeiffer, F. A. Weisbrod's Nachfolger.

Wanzenod.

Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen Wanzen mit Brut auf immer. à Flasche 50 Pf. Niederlage bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Ludwig Oehl.



Dänische Mousquetaires (dänische Damen-Handschuhe ohne Knöpfe) zu 1 Mark das Paar, neu assortirt.

Langestraße 116.

Das Handschuh-Geschäft



Glacé-Handschuhe

mit 2 Knöpfen von M. 1.50 an in guter, dauerhafter Waare.

Dänisch-Leder-Handschuhe,

2knöpfig, vorzügliche Qualität, modernste Farben, von M. 1.50 das Paar an,

Militär-Handschuhe,

doppelt und einfach genäht, in Wasch-, Wild- und Dänisch-Leder,

Sommer-Handschuhe

von 25 Pf. an das Paar bis zu den feinsten Sorten.

Karl Bautz,

am katholischen Kirchenplatze, empfiehlt: Hüte in Stroh, Stoff und Filz, Mützen, Reiseumäntel, Staubbrücke, Jaquettes, Kragen, Manschetten, Cravatten, Handschuhe, Hosenträger, Filetjacken, englische Hausschuhe, Stöcke & Schirme, Toiletterollen, Frottiertücher, Frottirbürsten, Frottirhandschuhe, Schwamm- & Seifenbeutel.

Eine Parthie Hemden mit Kragen und Manschetten à 2 Mark per Stück

empfehlen

Heinrich Cramer,

Herrenstraße 19.

Gummi- u. Guttaperchawaren,

als: Schläuche, Platten, Sauger, Papier u. s. w. bei

Ab. Glock & Cie.

4.4.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

der **Groß. Bad. Eisenbahnen**, sowie der anschließenden Bahnen **Süd-West-Deutschlands**

einschließlich **Elsass und Lothringen**, und der **Schweiz.**

Mit den **Post- und Dampfboot-Cursen**. II. Ausgabe (vom 5. Juni 1878). **Sommerdienst 1878.**

Mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte, einer Karte der Eisenbahnen im Großherzogthum Baden und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe Preis 40 Pfennig.



bei **p** nahe beim Ofen.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen Katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 23. Juni. Karl, geb. den 10. Juni, Vater Franz Nebmann von Eberfingen, Restaurateur.
- 23. " Anna Bertha, geb. den 13. Juni, Vater Josef Schwarzenberger von Reichenfels, Diener.
- 23. " Johanna Genovefa, geb. den 9. Juni, Vater Otto Jäger von Belzhosen, Schlosser.
- 23. " Elisabeth, geb. den 23. Juni, Vater Ignaz Roth von Reubenau, Portier im Stadtgarten.
- 28. " Elisabeth, geb. den 29. Mai, Vater Heinrich Red von Aglasterhausen, Schaffner.
- 29. " Johanna, geb. den 19. Juni, Vater Christof Essig von Destringen, Maschinenführer.
- 30. " Heinrich, geb. den 3. Juni, Vater Martin Kramer von Bahlweis, Wagner.
- 30. " Eugen Robert, geb. den 15. Juni, Vater Johann Köhler von Bruchsal, Bademeister.
- 30. " Gustav Heinrich, geb. den 16. Juni, Vater Gustav Kraus von Reulshelm, Schlosser.
- 30. " Emil Lorenz, geb. den 17. Juni, Vater Lorenz Rinderspacher von Reilshelm, Diener.
- 30. " Regina Bertha, geb. den 17. Mai, Vater Karl Längin von Lahr, Tapezier.
- 30. " Wilhelm, geb. den 21. Juni, Vater Valentin Hennhöfer von Bilsersbach, Tagelöhner.
- 30. " Anna Stefanie, geb. den 17. Juni, Vater Alfred Sturm von Blesloch, Schreiner.
- 30. " Bertha Elisabeth, geb. den 23. Juni, Vater Josef Friedel von Schwellingen, Zeichner.
- 30. " Marie, geb. den 23. Juni, Vater August Meyer von Steinhach, Buchbinder.
- 30. " Julius, geb. den 14. Juni, Vater Otto Kraus von Limbach, Wagner.

Getraut:

- 1. Juni. Georg Schäfer von Mannheim, Schlosser, mit Sophie Koch von Uffhausen.
- 8. " Michael Dunkel von Ebernach, Maler in Mannheim, mit Marie Seidel von Ollersweiler.
- 8. " Goswin Rauch von Odenheim, Maurer, mit Sophie Krämer von Sternfels.
- 8. " Emil Holzner von Ettlingen, Schlosser, mit Amalie Falk von Lauf.
- 8. " Johann Theile von Belgern, Schlosser, mit Marie Köhner von hier.
- 15. " Josef Lipp von Dahnheim, Lüncher alda, mit Johanna Haas von Dahnheim.
- 29. " Ernst Weier von Betsch, Kutscher, mit Pauline Heinrich von Ebersdorf.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

12. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 9,5"	"	"

Gänzlicher Ausverkauf.

Da mein Laden bis zum 23. d. M. geräumt sein muß, so verkaufe ich den Rest meines Waarenlagers, bestehend in **Filz, Seiden- u. Mécanique-Hüten, Huttschachteln und Hutfürsten**, weit unter den Ankaufspreisen. Die noch in meinen Händen befindlichen Reparaturen wolle man gefälligst innerhalb der nächsten 8 Tage abholen.

C. Nagel Sohn, Herrenstraße 12.

Schreiblehrer Maximilian Gander Sohn aus Mainz.

Nächsten Montag — am 15. Juli — eröffnet derselbe einen 3. Cyclus seiner 12stündigen **Schreib-Methode** und wird vermittelt derselben die Umwandlung der wie nur immer gearteten Handschrift von Grund aus bezweckt und allen Interessenten (**Herren sowie Damen**) in nachbenannten 3 Schriftarten, als:
 „**Neueste Deutsche und Engl.-Latein. Correspondenz- und Ronde-Schrift**“,
 eine geläufig schöne, durch ideale Form der Buchstaben sich ganz besonders empfehlende Handschrift beigebracht, und steht gefl. **Anmeldungen** täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends in seiner Wohnung: **Pöngstraße 69, Ecke der Waldhornstraße, entgegen.**
 Auch erlaubt sich der Obgenannte, auf sein z. B. am Cigarren-Laden der Herren Levi Sohn & Comp., Ecke der Karl-Friedrich- und Langenstraße, angebrachtes „**Tableau**“, in welchem erzielte Resultate zu Jedermanns beliebigen Ansicht öffentlich ausgestellt sind, ergebenst hinzuweisen.

Stadtgarten Karlsruhe.

Montag den 15. Juli 1878, Abends 7 1/2 Uhr,

Monstre-Concert

zum Besten der hiesigen Armen

gegeben von **sämtlichen Männergesang-Vereinen der Residenz** unter Leitung des Hofkapellmeisters Herrn **J. Ruzel** und der

vollständigen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments unter Leitung des Chorführers Herrn **Krüger.**

Programm.

- Margarethen-Marsch** Pieste.
 - Danklied**, Choral [Kirchenmelodie].
 - Overture zur Oper „Oberon“** C. M. v. Weber.
 - a. **Sängergesang** von H. Schütz Joseph Strauß.
 - b. **Schäfers Sonntagsslied** von Uhländ C. Kreuzer.
 - c. **Sturmbeschwörung** von Fall J. Dürner.
 - Chor und Arie** aus der Oper „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart.
 - „**An der schönen blauen Donau**“, Walzer Joh. Strauß.
 - a. **Schottischer Bardenchor** von Th. Moore Silcher.
 - b. **Der deutsche Baum** J. W. Kalliwoda.
 - c. **Der frohe Wandersmann** von J. v. Eichendorff Mendelssohn-Bartholdy.
 - Ungarischer Tanz** Brahms.
 - Thürmerlied** von E. Geibel, für Chor, Solo u. Orchester J. A. van Eyken.
- Overture zur Operette „Leichte Cavallerie“** Fr. v. Suppé.
 - „**La rose blanche**“, Polka-Mazurka Hager.
 - a. **Der Jäger Abschied** von J. v. Eichendorff Mendelssohn-Bartholdy.
 - b. **Im Mai** von Fr. Richter Spohn.
 - c. **Frühlingszeit** von Fr. v. Bodenstedt C. Wilhelm.
 - Chinesische Serenade** Fliege.
 - Der Musik-Enthusiast**, Potpourri Stetefeld.
 - a. **Saidenröslein** von Göthe (Volksweise).
 - b. „**O Dirndl mein**“, Kärnthner Volkslied J. Ruzel.
 - c. **Klage (Volkslied)** von J. v. Eichendorff Fr. Glück.
 - Tit-Tat**, Galopp Joh. Strauß.
 - Macte Imperator** von Felix Dahn, für Chor und Orchester Fr. Lachner.

Illumination des Gartens.

Eintrittspreis: 40 Pfennig.

Abonnement aufgehoben.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in den festlich beleuchteten Sälen der Halle statt.

Ruhrkohlen ab Schiff Leopoldshafen.

Prima Ruhrfetttschrot und Schmiedekohlen sind für mich eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preise.

Ph. Bader, Kontor: 227 Langestraße 227.

Eine längst mit Spannung erwartete Abtheilung von „Brehms Thierleben“ (Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig): die Niederen Thiere, von Professor Oscar Schmidt in Straßburg, ist jetzt in der zweiten, umgearbeiteten Auflage zum Abschluß gebracht und muß als eine Glanzpartie dieses klassischen Werkes bezeichnet werden.

Gerade auf dem Gebiete der niederen Lebewesen bewegt sich die Forschung, angeregt durch die Ideen Darwin's, Haeckel's und anderer Koryphäen der Entwicklungslehre, in neuester Zeit so umgestaltend wie auf keinem anderen. Durch die neu eröffneten zoologischen Stationen zu Neapel, Triest etc. wurden dem Forscher zudem Beobachtungsgebiete erschlossen, die bisher so gut wie nicht vorhanden waren. Die Resultate sind bekanntlich von der weittragenden Bedeutung und mußten auch der Schmidtschen Darstellung in „Brehms Thierleben“ ihren Stempel aufdrücken. Seine ebenso umfassenden wie erfolgreichen Studien gerade in diesem populären Werke niedergelegt und so zum Gemeingut gemacht zu haben, ist ein Verdienst Oscar Schmidts, das in hohem Grade anerkannt werden muß.

Auch mit Bezug auf die außerordentlich reichhaltige Illustration ist dieser Band geradezu vornehmend zu nennen. Freilich konnte eine so außergewöhnliche Leistung nur durch außerordentliche Mittel erzielt werden. Die Schwierigkeiten in der Beschaffung wirklich wahrheitsgetreuer Abbildungen dieses eigenthümlichen Thierkreises kennt nur der Fachmann; ihre Ueberwindung ist hier in bewundernswerther Weise gelungen. Wie früher an zahlreichen anderen Küsten europäischer Meere, so neuerdings in dem Aquarium zu Neapel während zweier Winter lag der Verfasser speciellen Studien für dies Werk ob. Gleichzeitig wurden dort unter seiner wissenschaftlichen Leitung künstlerische Beobachtungen angestellt, die es ermöglichten, dem Buch eine Reihe von Thierbildern einzuverleiben, die hier überhaupt zum erstenmal zu finden sind, während andere durch neue, richtigere Auffassung und unmittelbar der Natur abgelaufte Bewegung aller bisher Dagewesene übertreffen. In der technischen Herstellung, in der Ausstattung des Buches überhaupt hat das Bibliographische Institut ein Meisterstück geliefert.

Eintracht.

Samstag den 13. Juli findet bei günstiger Witterung

Garten-Concert

statt. Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

2.1. Sonntag den 14. d. M. Vereins-Ausflug nach Durlach in die reservirten Räume des Amalienbades. Umarsch vom ehemaligen Friedrichsthor Nachmittags 1/2 3 Uhr. Die Vereinsmitglieder mit Familienangehörigen werden mit dem Ersuchen zu zahlreicher Betheiligung hiezu eingeladen, womöglich ihre Kinder mitzunehmen, da ein besonderes Programm für die „Kleinen“ aufgestellt ist.

Der Vorstand.

Allgemeine Wählerversammlung der nationalen und liberalen Partei.

2.2. Die liberalen Wähler des X. Wahlkreises werden auf Samstag den 13. Juli, Abends sieben Uhr, in den Saal des Bürgervereins (Ludwigsplatz) eingeladen. Der seitherige Abgeordnete Herr Landeskommissär Eisenlohr hat sein Erscheinen zugesagt.

Der Wahl-Ausschuß.

Fremde

- Übernachteten hier vom 11. auf den 12. Juli.
- Bayerischer Hof.** Müller, Schreier v. Freiburg.
- Darmstädter Hof.** Ritter, Kaufm. von Berlin.
- Bochner, Fabr. v. Salzburg.
- Deutscher Hof.** Fuchs, Kfm. v. Rothwell. Müller, Kfm. v. Erfurt. Thiemer, Kfm. v. Sachsenhausen.
- Behlemann, Fabr. v. Hochester.
- Erzprinzen.** Baron u. Baronin Tornaur v. St. Petersburg. Kipler, Fabr. v. Wforzhelm. Ludenbach Fabr. v. Frankfurt. Dreher, Fabr. v. Posen. Kreisler m. Frau v. Leipzig. Freund m. Fam. v. London. Bürgenbach m. Frau v. Copenhagen. Springer, Kaufm. v. Cassel. Guling m. Frau v. Hamburg. Demarz, Kfm. v. Genf.
- Geist.** Wandres, Kfm. v. Wforzhelm. Mohr, Kfm. a. Californien. Kreis, Arch. v. Hannover. Liegenheim, Bauamtmann m. Frau v. Speyer. Roschreiter, Viechr. v. München.
- Goldener Adler.** Gebr. Breihaupt von Berlin. Wagner, Rent. v. Carolinenhütte. Blum, Kfm. v. Zürich. Mödes, Kfm. m. Frau von München. Klein, Kaufm. v. Mannheim.
- Goldenes Lamm.** Halle, Handelsm. v. Königs-hofen. Köp, Oberfeuerwerker v. Straßburg. Lend, Kfm. v. Basel.

- Grüner Hof.** Raster, Kfm. v. Magdeburg. Mohr, Kfm. v. Stuttgart. Drid, Kfm. v. Alpirsbach. Jakobs, Bankier a. Amerika. Ilka, Collegienrath m. Frau v. Peteroburg. Morschner, Prediger m. Frau u. Sohn v. Halle. Deibschelmer, Kfm. v. Neustadt.
- Hotel Germania.** Schrapper, Rent. m. Fam. v. Paris. Kohn, Ing. v. St. Petersburg. Well, Priv. v. New-York. Quintel, Bankier mit Frau von Lindhorn. Wacker, Colonel m. Frau a. England. Melcheld, Ing. v. Frankfurt. Starrach, Priv. m. Frau v. Donaueschingen. Jaak, Fabr. u. Schweiger, Juwelier v. Wien. Sotter, Priv. v. Stuttgart. König, Priv. v. Würzburg. von Hofmann, Prof. v. Erlangen. von Durstin, Offizier v. Salzburg. Lehmann u. Traub, Kfl. v. Frankfurt. Braun, Kfm. v. Berlin. Traub, Kfm. v. Widdelfeld.
- Hotel Große.** Dr. Reinens, Alkoholischer Bischoff v. Bonn. Korteller, Rent. m. Fam. v. Amsterdam. Rehsch, Fabr. v. Kehl. Bräcker, Grubenbes. v. Wülhelm. Romstädt, Reg. Rath v. Hannover. Fehr, v. Fürstenberg, Major, von Dittmar, Premierleut. u. Leistikow, Hofarzt von Berlin. Lorenz, Hofarzt von Merseburg. Müller, Friedensrichter v. St. Wendel. Schauenburg, Druckerbes. von Lahr. Finstein, Fabr. v. Heddingen. Damm, Fabr. v. Würzburg. Busch, Kfm. v. Solingen. Simon, Ledinger u. Strauß, Kfl. v. Frankfurt. Stöckigt, Kfm. v. Barmen. Kurz, Grundt u. Krontal, Kfl. von Berlin. Kepmann, Kfm. v. Belle. Levy, Kfm. v. Stutt-

- gart. Rosenhof u. Pfannenschmidt, Kaufm. v. Breslau. Meyburg, Kfm. v. Greiz. Bastian, Kfm. v. St. Ingbert. Huhn, Kfm. v. Köln. Becker, Kaufm. v. Hanau. Dollender, Kfm. v. Erfeld. Hüntenbach u. Josef, Kfl. v. Frankfurt. Kalk, Kfm. v. Greiz. Feldmann u. Brütner, Kfl. v. Neuß. Büchner, Kfm. v. Nürnberg.
- Hotel Stoffleth.** Bab, Kfm. v. Köln. Henslein, Kfm. v. Frankfurt. Heller, Kfm. v. Nürnberg. Renard, Kfm. v. Paris. Krüger, Kfm. v. Leipzig. Wacklinger, Kaufm. v. Salzburg. Ambrüster, Restaurateur v. Wiltungen. Eigeneger u. Wabstinger, Stud. von Stuttgart. Frau Delbing m. Schwester von Basel. Müller, Ammann v. Tauberschoßheim. Blüte, Reif. v. Rom. Hartwig, Stud. jur., Marwig, Stud. u. Wilmann, Stud. phil. v. Tübingen. Barth, Kfm. v. Köln. Depril, Kfm. v. Brüssel. Schneider, Kfm. v. Alsfelden. Lufala, Kfm. v. Gonsanz. Dander, Kfm. v. Mannheim. Herrmann, Kfm. v. Bremen. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Knösglin, Kfm. v. Straßburg. Wagner, Kfm. v. Offenbach. Fr. Göß, Hauslehrerin v. Darmstadt. Klepfer, Priv. m. Fam. von Freiburg. Dardt, Kunstmüller von Bannenthal. Kaubisch, Insp. v. Hannover.
- Hotel Taubhäuser.** Bartel, Kfm. v. Harburg. Wühl, Kfm. v. Gonsanz. Kfl. v. Zell.
- König von Preußen.** Burghardt, Juwelier, und Waler, Brauer v. Berlin. Burghard, Schlosser v. Düsseldorf.
- Rassauer Hof.** Simon, Kfm. v. Wiesloch.
- Wriuz Nag.** Hauser, Kfm. v. Koll. Lang, Kfm. v. Altdorf. Bögel, Kfm. v. Rempten. Prell, Kfm. v. Stuttgart. Wenz, Kfm. v. Frankenthal. Büchel, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Schulze, Kfm. v. Berlin. Weiß, Kaufm. v. Frankfurt. Opstal, Kfch. u. Post. Fabr. v. Wien. Alter m. Nichten von Rayen. Gärter, Priv. v. Kuchem. Moritz, Priv. von Zürich. Bodwinkler, Fabr. v. Wolme.
- Reichs-Adler.** Hartmann, Goldarbeiter v. Achern. Dtinger, Kfm. v. Zeislam. Stramburger m. Frau v. Bruchsal.
- Nothes Haus.** v. Knauer, Priv. m. Tochter v. Leipzig. Leiblin, Kreisgerichts-Rath von Freiburg. Dr. Katsont, Prof. v. Tübingen. Bücheler, Priv. m. Tochter v. Berlin. Scheller, Fabr. v. Homburg. Kalfschmidt, Priv. v. Stuttgart. Weyland, Kfm. v. Elberfeld.
- Schwarzer Adler.** Karl, Kaspar u. Bohn, Kfl. v. Dautenheim. Baumann, Kfm. v. Breslau. Graf, Kfm. v. München. Vogl, Priv. v. Schwerin.
- Silberner Anker.** Büchle, Postmeister v. Ueberlingen.

Gottesdienst. — 14. Juli 1878.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Augartenvorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Lamerdin.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dejan Zittel.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.
- 11 1/2 Uhr Kleine Kirche: Kinder-gottesdienst: Hr. Hofprediger Delbing.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Dießlin aus Lahr.
- Christenlehre:**
- 11 1/2 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Längin.
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr:** Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- Abends 18 Uhr Bibelstunde: Hr. Vikar Lamerdin.
- Katholische Stadt-Gemeinde.**
- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
- 11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Vevey.
- (Alt-)Katholischer Gottesdienst.**
- 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Oberstimpler.
- Evangelische Gemeinschaft:** Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Manale.
- Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.
- English Service** in Karlsruhe. There will be Afternoon Service and Sermon on Sunday the 14th. of July at 3 o'clock. Rev. Archibald White.